

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N^o 41.

Dresden, am 16. April

1902.

Einundvierzigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 16. April 1902, Mittags 12 Uhr.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 632. — Bericht der zweiten Deputation und Anträge der Minorität der zweiten Deputation über die mit Königl. Dekret Nr. 4 vorgelegten Gesetzentwürfe, und zwar: A. eines Gesetzes über die direkten Steuern, B. eines Gesetzes, die Abänderung des Einkommensteuergesetzes vom 24. Juli 1900 betr., C. eines Vermögenssteuergesetzes sowie über die hierzu eingegangenen Petitionen. (Drucksachen Nr. 124, 125, 126 und 144.) — Hierzu Anträge der Kammermitglieder Dr. Georgi zu B, Einkommensteuergesetz, Art. I Abs. 1 (abgelehnt); Dr. Beck auf Vertagung der Verhandlung (abgelehnt); Sekretär Dr. Sahrer von Sahr auf namentliche Abstimmung über § 1 (angenommen). — Ablehnung des Antrages der Deputationsmehrheit auf Annahme der Ueberschrift und des § 1 des Vermögenssteuergesetzes in namentlicher Abstimmung. — Annahme des Antrages des Kammermitgliedes von Kostitz-Wallwitz, Excellenz, auf Vertagung der Berathung. — Feststellung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsident:

Wirkl. Geh. Rath Dr. Graf von Rönneritz, Excellenz.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister Edler von der Planitz, Dr. von Seydewitz, Dr. Rütger und Dr. Otto, sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Rath Dr. Diller, Geh. Regierungsrath Dr. Kumpelt und Oberfinanzrath Just.

Anwesend 42 Kammermitglieder.

I. R. (1. Abonnement.)

Präsident: Meine Herren! Ich bitte Sie, Ihre Plätze einzunehmen. Ich eröffne die öffentliche Sitzung. Den Vortrag aus der Registrande giebt Herr Kammerherr Sahrer von Sahr-Dahlen.

(Nr. 632.) Protokoll-Extrakt der Zweiten Kammer, betr. Schlußberathung über das Königl. Dekret Nr. 6, den Personal- und Besoldungsetat der Landes-Brandversicherungsanstalt auf die Jahre 1902 und 1903 betr., sowie über eine hierzu eingegangene Petition.

Präsident: An die zweite Deputation.

Meine Herren! Wir gehen über zum: „Berichte der zweiten Deputation und zu den Anträgen der Minorität der zweiten Deputation über die mit Königl. Dekret Nr. 4 vorgelegten Gesetzentwürfe, und zwar: A. eines Gesetzes über die direkten Steuern, B. eines Gesetzes, die Abänderung des Einkommensteuergesetzes vom 24. Juli 1900 betreffend, C. eines Vermögenssteuergesetzes sowie über die hierzu eingegangenen Petitionen.“ (Drucksachen Nr. 124, 125, 126 und 144.)

(Vergl. M. II. R. S. 11 ff.; 160 ff.; 367 ff.; 450 ff.; 517 ff.; M. I. R. S. 196 f.)

Ich schlage Ihnen vor, zunächst in die Berathung einzutreten über das Gesetz, die Abänderung des Einkommensteuergesetzes vom 24. Juli 1900 betreffend.

Der Herr Referent hat bereits Stellung genommen.

Berichterstatter Oberbürgermeister, Geh. Finanzrath a. D. **Beutler:** Meine hochgeehrten Herren! Das Königl. Dekret Nr. 4 lautet:

(Vorlesung des Dekrets.)

Ich bitte mir zunächst eine Eröffnung des Herrn Präsidenten aus, ob bei der zunächst angeetzten Berathung des Einkommensteuergesetzes auch über die beiden anderen Gesetze mit gesprochen werden darf,